

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 91. Sonntag, den 1. April 1827.

Verhandlungen der Leipziger ökonomischen Societät.

Fünfte Monatsversammlung des Winterhalbjahrs, am 7. März 1827.

Der vorsitzende Deputirte, Hr. D. Crusius, eröffnete die Sitzung, indem er der Gesellschaft anzeigte, daß die in dem Versammlungssaale aufgestellte Büste unsers vereinigten Herrn Direktors als ein werthes Geschenk der Frau Hofrätthin Wahlmann eingegangen sey, wofür Derselben die Societät sich auf das Dankbarste verpflichtet fühlt.

Nach gescheneher Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung von Seiten des Sekretärs, wurden als Mitglieder der Societät aufgenommen:

- Hr. Professor Brandes,
• Konditoreiwaarenhändler Felsche,
• Baron von Heynau auf Glaxen,
• Baumeister Limburger,
• Opelt zu Rochlitz,
• Maurermeister Pathe,
• Professor Pleischl zu Prag,
• Hausverwalter Schiller.

Hierauf wurden folgende Vorträge gehalten:

1) sprach der Deputirte d. S., Hr. Apotheker Bärwinkel, über das Keimen der Gewächse im Allgemeinen und die Bedingungen und Förderungsmitel derselben insbesondere; ferner über das Athmen, die Ernährung

und das Wachsthum der Pflanzen, so wie über das Reifen der Früchte mit beständiger Rücksicht auf Land- und Gartenbau- und mit Benutzung der neuesten Untersuchungen und Erfahrungen.

2) gab der vorsitzende Deputirte, Herr D. Crusius, als Einleitung zu einem später zu haltenden Vortrage, über die Busch'sche Feuerungsmethode eine Theorie der Wärme und der Verbrennung, erläuterte auch mehrere interessante Erscheinungen, namentlich das Strahlen des Wärmestoffs, das Kochen des Wassers unter der Luftpumpe bei gewöhnlicher Temperatur; ferner das Gefrieren des Wassers unter der Glocke der Luftpumpe bei Mitwirkung der absorbirenden Schwefelsäure (nach Leslie) und mehreres Andere durch Versuche, welche Herr Inspektor Fuchs anzustellen so gefällig war.

Auf den Vorschlag des vorsitzenden Herrn Deputirten wurde sodann Herr Fuchs zum Mitgliede aufgenommen und die Sitzung, nach Vorlegung einiger neu eingegangenen Zeitschriften, unter welchen besonders die der Societät von dem Kurfürstlich Hessischen landwirthschaftlichen Vereine mitgetheilte landwirthschaftliche Zeitung für Kurhessen zu nennen ist, nach $\frac{1}{4}$ auf 7 Uhr geschlossen.